

NR. 311



VIVA
ST. PAULI



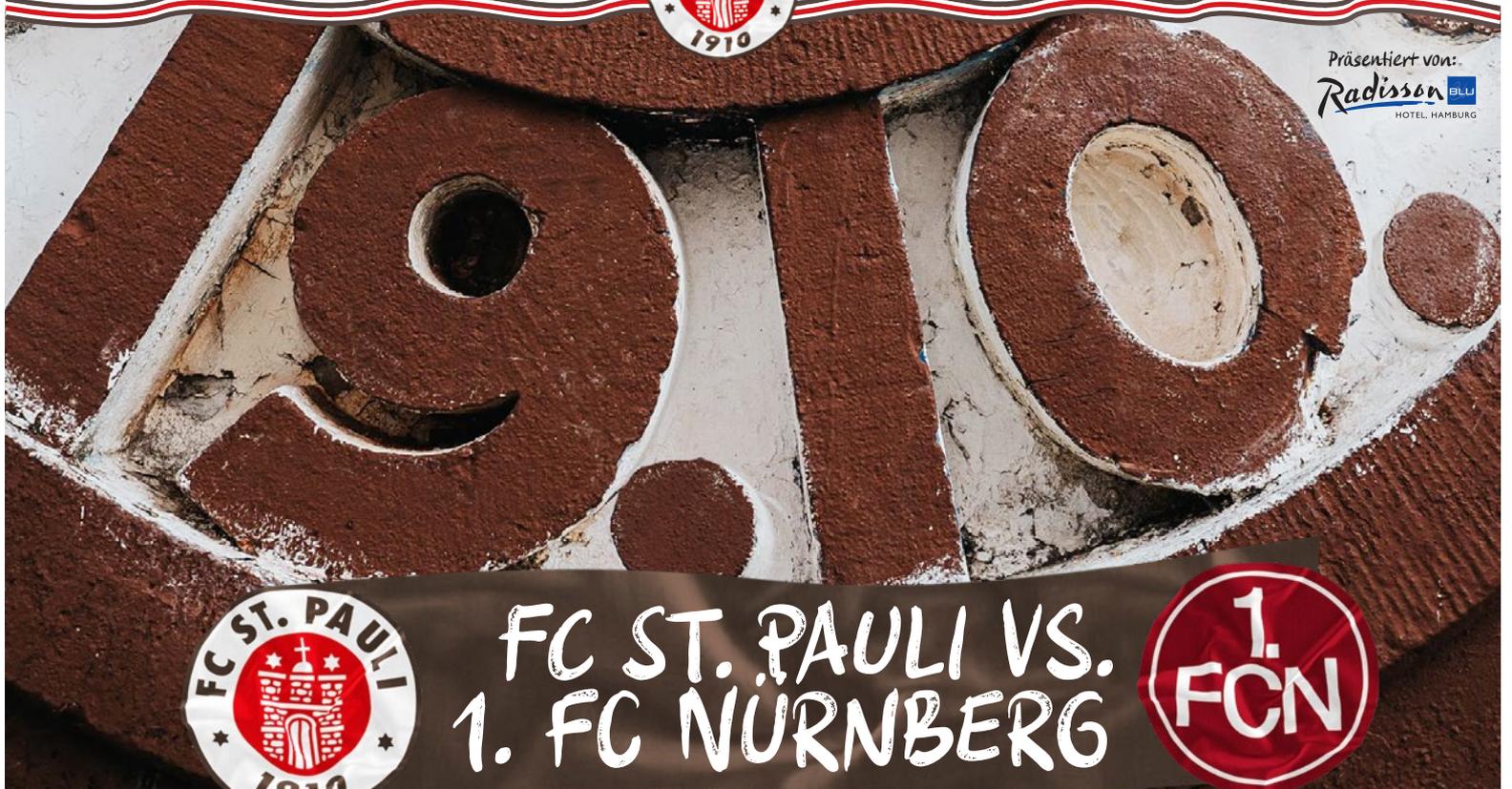
#FCSPFCN

FC ST. PAULI – 1. FC NÜRNBERG
MONTAG, 19.10.2020, 20:30 UHR





Präsentiert von:
Radisson BLU
HOTEL HAMBURG



FC ST. PAULI VS. 1. FC NÜRNBERG



AUFMACHER	2
MANNSCHAFT	4
GÄSTE	5
VORSPIEL/TOURPLAN	7
GEGENGERADEN-GERD	9
MUSEUM	10
YOUNG REBELS	14
FANLADEN/KURZ NOTIERT/ IMPRESSUM	16

Die Magie der Zahlen fasziniert die Menschheit seit ewigen Zeiten. Wer einen Beweis braucht, denke nur an das Aufhebens, das um nüchterne Nummern wie 666, 13 oder 7 gemacht wird. Eine aber schlägt sie alle: Was Klaus Thomforde für die Tier-im-Tor-Welt, ist die 1910 im Reich der Numerologie.

Ihr Ursprung ist Legende. Was könnte die kollektive Vorstellungskraft stärker befeuern als das offizielle Gründungsjahr des FC St. Pauli? Wer der 1910 verfallen ist, weiß um ihre vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten: Als Datum natürlich (oh Oktober, wie bist du zu beneiden!). Als Uhrzeit (die tägliche Gedenkminute!). Oder als Universalgewürz der Populärkultur.

Hans Albers' „Auf der Reeperbahn, 19 Uhr 10“ („... isst du Currywurst, gern auch im Stehn“) steht vollkommen zurecht im Rang eines Klassikers. Paul McCartney's „When I'm 1910“ genießt selbst im schillernden Oeuvre der Beatles strahlenden Sonnenstatus. Wer jemals eine Trennung erwog, wird in Paul Simons „1910 Ways to Leave Your Lover“ (leider für das Formatradio auf 50 heruntergekürzt) zeitlosen Rat finden.

Und dann noch all die Arenen, die mit Karat und Peter Maffay die legendären 1910 Brücken besangen, über die du bekanntlich gehen musst: „19-mal wirst du die Asche sein. Aber 10-mal auch der helle Schein!“

Es ist ein Derbysieg der Musikwelt, immer wieder. Und bringt das Grundfeeling des braun-weißen Existenzialismus fast so gut auf den Punkt wie Thees Uhlmanns „Das hier ist Fußball“ oder Kettcars Kennerhymne „1910 Stunden“, die brutal ehrliche Beschreibung der gefühlten Dauer eines Regionalligakicks gegen Neumünster.

Ach 1910: Welch ein Glück, dass wir Dich haben! Unsere heutigen Gäste vom 1. FC Nürnberg zum Beispiel, bei allem Respekt, bringen „nur“ die 1900 mit. Das sind 10 weniger, und damit ein numerologischer Standortnachteil, den, da würde selbst FCN-Trainerlegende Hans Meyer beipflichten, auch neun Deutsche Meisterschaften und vier DFB-Pokalsiege (zuletzt 2007) nicht wettmachen können. Wer noch Fernsehnachrichten schaut, weiß: 19:00 Uhr ist „heute“. 19:10 ist einen Schritt weiter. Nur die 1910 hat jenen

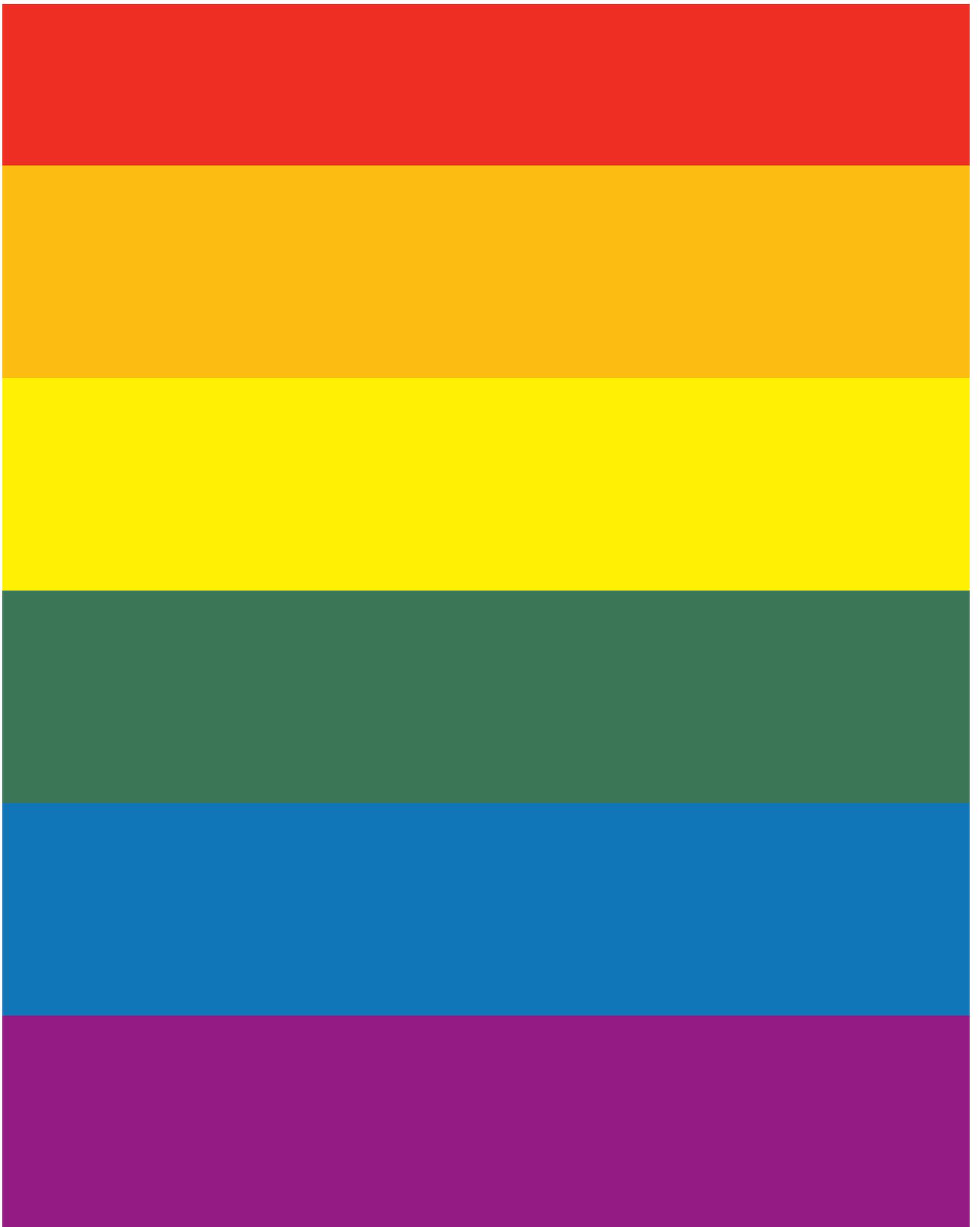
mystischen Wumms, der dich die bessere Party haben lässt – auch wenn (wie am Ende der Saison 2000/2001 geschehen) dein Gastgeber Zweitligameister geworden bist und du nur Dritter.

Oh ja, Nürnberg: Die 1910 haben wir nicht gemeinsam. Diesen Aufstieg schon. Und auch die zeitlose Neigung zum Auf und Ab. Die Jahre 2017 bis 2020 zum Beispiel brachten für den „Club“ einen Aufstieg in die 1. Liga, einen Abstieg dank Platz 18 – und fast noch das gefürchtete „Durchreichen“ in Liga drei, verhindert nur durch die erfolgreiche Relegation gegen den FC Ingolstadt: Nach einem 2:0 im Hinspiel lag der FCN im Ingolstädter Audi-Sportpark bis in die Nachspielzeit 0:3 zurück. Bis Fabian Schleusener in der 96. Spielminute das erlösende Tor erzielte. Nach dem Klassenerhalt krepelte der „Club“ seine sportliche Leitung um: Statt FCSP-„Bokal“-Held Robert Palikuca (4:3 Siegtor gegen Hertha!) ist nun Ex-HSV-Trainer Dieter Hecking Sportvorstand. Und neuer Cheftrainer ist Robert Klauß, zuvor Jugend- und Co-Trainer bei RB Leipzig.

Klauß startete in bester FCSP-Manier mit einem zünftigen DFB-Pokal-Aus in der ersten Runde gegen seinen ehemaligen Arbeitgeber – und tut es seinem Kollegen Timo Schultz und den Boys in Brown auch in der Punktebilanz gleich: In den ersten drei Spielen der Saison holten die Nürnberger je ein Unentschieden, einen Sieg und eine Niederlage gegen Regensburg, Sandhausen und Darmstadt. Das ergibt genau wie beim FC St. Pauli vier Punkte – allerdings Platz elf statt neun aufgrund der schlechteren Torbilanz. Und lässt noch Luft nach oben.

Wer die nutzen darf zum Klettern? Werden wir sehen. In einem Stadion, das auch an diesem 19.10. stiller sein wird als sonst. Aber mit einer Tugend, ohne die aus dem FC St. Pauli niemals das sportsoziopolitische Gesamtkunstwerk aus Genie, Wahnsinn, Mut, Scheitern, Improvisation und Wiederaufstehen geworden wäre, das er ist. Sie steckt in seinem Gründungsjahr. Denn bei aller Zahlenmystik wird die geheime Superkraft der 1910 oft vergessen: Ihre Quersumme ist 11. Zeit für Teamarbeit!

Text: Christoph Nagel
Foto: FCSP



HEY WERBUNG, MACH MAL PAUSE!
Mach lieber ein bisschen Platz für Vielfalt.





3.033

Seit 3.033 Tagen ist Robin Himmelmann ein St. Paulianer. Nachdem der Vertrag von Jan-Philipp Kalla nicht verlängert wurde, ist der Torhüter der dienstälteste Profi beim FCSP.

22

Torschüsse hatten die Kiezkicker bei ihrer 0:1-Niederlage gegen Sandhausen. Das sind mehr als bei den Spielen gegen Bochum (2:2) und Heidenheim (4:2) zusammen.

	RÜCKENNUMMER	NAME	VORNAME	EINSÄTZE	EINWECHSLUNGEN	AUSWECHSLUNGEN	MINUTEN GESPIELT	BALLKONTAKTE	PÄSSE	FEHLPÄSSE	TORE	VORLAGEN	ZWEIKÄMPFE	GEWONNEN (IN %)	VERLOREN (IN %)	GELBE KARTEN	GELB-ROTE KARTEN	ROTE KARTEN	TRIKOTPATEN (STAND: 9.10.)	DATEN: RAN.DE	
TOR	1	SMARSCH	DENNIS																MARTIN ROTHER		
	30	HIMMELMANN	ROBIN	3			270	140	68	16									FRANZ STEINBERGER		
	33	BRODERSEN	SVEND																		
ABWEHR	2	OHLSOHN	SEBASTIAN	3		2	252	161	82	19			71	59	41	2			THORSTEN SCHENK		
	3	JAMES	LAWRENCE																FELIX, JACOB & JAMES DESAI		
	4	ZIEREIS	PHILIPP	3	1		187	135	97	11			33	64	36				STEFAN & PHILIPP HABERLANDT		
	6	AVEVOR	CHRISTOPHER	3		1	263	143	105	14			36	61	39	2			MANUELA GIBSON-AVEVOR		
	15	BUBALLA	DANIEL	2			180	121	94	12			22	46	54				DIETER KLEIST		
	19	ZÄNDER	LUCA	1	1		13	10											ARNE EGAN		
	23	PAQARADA	LEART	3		1	225	146	82	29			47	34	66	1			THORSTEN MEYER		
	28	SENGER	MARVIN																		
	32	WIECKHOFF	JANNES	3	1	1	190	86	48	13	1		41	22	78				HEIKO LÜBBERSTEDT		
	38	FLACH	LEON	1	1		5	5	2				4	75	25						
MITTELFELD	5	KNOLL	MARVIN	3		3	212	128	76	14		2	49	51					MICHAEL BUSSE		
	7	LANKFORD	KEVIN	1	1		7	9													
	8	ZALAZAR	RODRIGO	3	1	1	170	90	52	14			70	43	57	1			MARKUS STEINBERG		
	10	BUCHTMANN	CHRISTOPHER																TOM & MARC LINDEMANN		
	11	DITTMER	MAXIMILIAN	3	1	1	211	100	54	16	1		58	66	34				ANDREAS PETERSEN		
	12	MIYAICHI	RYŌ																	K. POHLERS & A. SPIEGEL	
	13	DÄSCHNER	LUKAS	3	2	1	79	55	29	10		2	41	32	68	1			MARC BREYER & DANIEL BERARDINI		
	14	AREMU	AFEEZ	1	1		21	9	5	2									DIETER STEIN		
	20	BECKER	FINN OLE	3	2		120	112	74	9			38	58	42				ANDRÉ GREUELSBERG		
	26	BENATELLI	RICO	2		1	159	120	91	9		1	33	70	30				STEPHAN MEIRINGER		
29	VIET	CHRISTIAN																			
36	COORDES	LUIS																	LARISSA KLÄFFKE		
STURM	9	BURGSTALLER	GUIDO																DIERK SCHULZ		
	16	MAKIENOK	SIMON	2	2		65	31	16	6			25	40	60				ULF VERBOOM		
	17	KYEREH	DANIEL-KOFI	3		1	267	125	64	11	3		73	40	60				RAINER BOHLMANN		
	24	TASHCHY	BORIS	1	1		45	16	10	1			9	44	56						
TRAINER	TS	SCHULTZ	TIMO																K. POHLERS & A. SPIEGEL		
	LF	FAYÉ	LOÏC																LEONARD AUGUST BRODERSEN		
	FH	HÜRZELER	FABIAN																		
	MH	HAIN	MATHIAS																FAMILIE BAIER		



1. FC NÜRNBERG MIT KLEINEN SCHRITTEN ZU ALTER STÄRKE

DAS GESICHT VON CHRISTIAN MATHENIA IST TIEF IN SEINE TORWARTHANDSCHUHE GEPRESST, ER KNIET AUF DEM RASEN. Seinen Tränen lässt er freien Lauf. Es sind Tränen der Erleichterung, denn ein großer emotionaler Druck fällt in diesem Moment von Mathenia ab. Nur wenige Augenblicke zuvor hatte sein Teamkollege Fabian Schleusener in einem Relegations-Drama beim FC Ingolstadt den 1. FC Nürnberg zum Klassenerhalt in der 2. Bundesliga geschossen. Der Club hat einen großen Namen im Bundesligafußball, aus dem er beinahe abgestiegen wäre. Auf dem Weg zurück zu alter Stärke muss Nürnberg viele kleine Schritte machen.

Mit Dieter Hecking haben die Franken einen Sportvorstand installiert, der über viel Erfahrung in der Branche verfügt und Ruhe ausstrahlt. Nach sieben Profi-Stationen als Trainer hat der 56-Jährige den Schritt vom Spielfeldrand auf die Tribüne gemacht. Hecking betont, dass der Verein nach der Relegation realistisch betrachtet nicht einfach wieder oben mitspielen könne.

Bei aller Bescheidenheit und Demut, die der Club nach der abgelaufenen Spielzeit ausstrahlt, haben die Nürnberger vom Kaderpotential dennoch eine der Spitzenmannschaften der 2. Bundesliga. Die Lücke, die Mikael Ishak und Michael Frei (Leih-Ende) hinterlassen haben, wurde durch Manuel Schäffler (Wehen Wiesbaden) und Pascal Köpke (Hertha BSC), Sohn von Vereinslegende Andreas Köpke, prominent gefüllt, die Position von Patrick Erras wird intern aufgefangen. Mit Christian Früchtl und Sarpreet Singh haben die Franken zwei interessante Bayern-Leihgaben verpflichtet, die in vielen Scouting-Datenbanken eingetragen sind.

Die anspruchsvollere Aufgabe für Hecking war es, einen passenden Übungsleiter für die Mannschaft zu finden. Eine Mannschaft, die aus Säulen wie Mathenia, Johannes Geis oder Hanno Behrens besteht, aber auch beispielsweise die deutschen U21-Nationalspieler Tim Handwerker und Robin Hack in ihren Reihen hat.

19

Tom Krauß ist erst 19 Jahre jung und einer der fünf jüngsten Zweitliga-Spieler, der in dieser Saison eingesetzt wurde. Krauß ist aus Leipzig ausgeliehen, kennt Trainer Krauß dementsprechend gut und könnte noch eine Rolle beim Club in dieser Saison einnehmen.

TOR

1 PATRIC KLANDT
26 CHRISTIAN MATHENIA
29 CHRISTIAN FRÜCHTL
30 ANDREAS LUKSE

ABWEHR

4 ASGER SÖRENSEN
6 TIM HANDWERKER
13 PIUS KRÄTSCHMER
21 KEVIN GODEN
22 ENRICO VALENTINI
25 OLIVER SORG
28 LUKAS MÜHL
33 GEORG MARGREITTER
35 NOEL KNOTHE
39 EKIN CELEBI

MITTELFELD

5 JOHANNES GEIS
8 SARPREET SINGH
10 NIKOLA DOVEDAN
14 TOM KRAUSS
15 FABIAN NÜRNBERGER
17 ROBIN HACK
18 HANNO BEHRENS
36 SIMON RHEIN

STURM

7 FELIX LOHKEMPER
9 MANUEL SCHÄFFLER
11 ADAM ŽRELAK
20 PASCAL KÖPKE
23 FABIAN SCHLEUSENER
24 VIRGIL MISIDJAN
27 PAUL-PHILIPP BESONG

TRAINER

TRAINER: ROBERT KLAUSS
CO: TOBIAS SCHWEINSTEIGER
FRANK STEINMETZ

2

Pausenführungen haben die Franken in drei Partien schon verspielt. In Regensburg gab es eine Punkteteilung (1:1), gegen Darmstadt zuletzt eine Last-Minute-Niederlage (2:3).

1,0

Robert Krauß hat im Jahr 2018 den Fußballlehrer-Lehrgang mit 1,0 als Notenbester abgeschlossen.

Text: Moritz Studer



BUNDESLIGA

SAISON 2020/21

HAUPTSPONSOR



AUSRÜSTER



GESUNDHEITSPARTNER



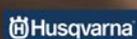
HERZ VON ST. PAULI



KIEZKÖNIG



KAPITÄN



*KIEZHelden-ERMÖGLICHER

STAMMSPIELER



MEIN VEREIN!!!

EHRENWERTE GESELLSCHAFT: 67rockwell Consulting GmbH; Aarsleff Rohrspannung GmbH; Achnitz & Partner; AD Alliance GmbH; ADM Hamburg AG; alanta health group GmbH; Alex Andersen Ølund A/S; alstria office REIT-AG; Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH; Andreas Giese Baustoffhandel GmbH; Andreas Giessen Sanitär GmbH; Andreas Nestler Fußbodentechnik; Andreas Schmidt GmbH; Anna Tewes Kommunikation GmbH; Anwaltskanzlei Bartram & Niebuhr; Architekturgarage; Arrow Shipping Germany GmbH; ASAH-LITE OPTICAL (Europe) GmbH; Astuteplan Sachverständige GbR; Atlas Hamburg GmbH; Audi Zentrum Flensburg Vertriebs GmbH; Autohaus Wolfgang Mock GmbH & Co. KG; B & O Gebäudetechnik Nord GmbH; B2B Universal GmbH; Barclaycard - Barclays Bank PLC; Basté & Lange GmbH; Baustian, Michael; Behrens Feinwerktechnik GmbH; BELFOR Deutschland GmbH; Benefactor GmbH; Berger & Co. Heizungs-, Klima- und Sanitärbaubau GmbH; Blackbird eSports GmbH & Co. KG; Bochtler GmbH Haustechnik; Böckelmann, Christoph; Boffending GmbH; Boyens, Dr. Christian; Brammer, Iris-Anke; Brands Fashion GmbH; Bruckmann & Damm GmbH & Co. KG; Brautleucht + Partner; BREMER Hamburg GmbH; BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN; Brunke, Axel; BS-UNI-BAU GmbH; Buhek Umweltservices GmbH & Co. KG; Busch & Simon Innenausbau GmbH; Buying Labs GmbH; Canal-Control+Clean Umweltschutzservice GmbH; CARISSA Einzelhandel- und Tankstellenservice GmbH & Co. KG; Carlsen, Edward; CARSTEN PASCHKE Consulting Boutique; Censea Consulting GmbH; Central Service Mirko Paulmann e.K.; CFC Corporate Finance Contor GmbH; Christian Bock & Sohn; Claudia Wiencken GmbH; Cleanaway Österreich GmbH; Commerzbank AG; Company-Partners CMP GmbH; Containerplanet GmbH; Contargo GmbH & Co. KG; Control Union; Germany GmbH; CORPEX Internet GmbH; Cux-Parts GmbH; D+B Handel GmbH; DACHSER SE; DAW-Stiftung & Co. KG; DBK Gebäudemangement GmbH; K.D. Dachabdichtungen; Deutsche Calpam GmbH; Deutsche FOAMGLAS® GmbH; Diakonische Kranken- und; Altenpflege GmbH; Dierkes & Partner; Dipl. Ing. Florian Pump, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG; Direct Fresh GmbH; DPD Deutschland GmbH; Dr. Brill + Partner GmbH; Institut für Hygiene und Mikrobiologie, dshp Carriers (Europe) GmbH & Co. KG; Elton; DWI; Grundbesitz GmbH; E.ON Energie Deutschland; EBHS - Erdbau und Baustoffhandel GmbH; EBS GmbH; EDEKA S. Anders e.K.; Edelpro-motion & Events UG; Egenvater & Stitz KG; Electrolux Professional GmbH; Elektroanlagen RW GmbH; Eltosh Grafix GmbH; EMH Energie-Messtechnik GmbH; EMR European Metal Recycling GmbH; ENGIE Deutschland GmbH; Eschenburg Elektro-Kälte-Klima-GmbH; Eschner, Sven; Express Hoch Drei GmbH; FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH; Farnell, Michael; FDT K. Horeis GmbH; Kaifu Lodge; FIT Logistik- & Transportmanagement GmbH & Co. KG; FLC Leopold Samsinger e.U.; flow: fwd GmbH; Fodboldrejsler.dk; Fortoon Development GmbH; FOX Kosmetik Vertriebsgesellschaft mbH; Fr.Meyer's Sohn (GmbH & Co.) KG; Friedrich Karl Schroeder GmbH & Co. KG; Funk; Versicherungsmakler GmbH; G.K. Gerüstbau Kraft GmbH; GAB Umweltservice; GBS Shipmanagement GmbH & Co. KG; Geelong GmbH; GeLoTe GmbH; GEODIS FF Germany GmbH & Co. KG; Gerflor Milopolam GmbH; Gerigk, Stefan; German Wahnsinn GmbH; GimmeFive; Glaserei Diederich; Global Fruit Point GmbH; Goldammer & Martens GmbH; GP; Alster Kies GmbH; Greve, Stephan; GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co. KG; Grosch, Mirko; Groth, Peter; Grundstücksgesellschaft Manke GmbH & Co. KG; Gruppenwerk SBW Verwaltung GmbH; H.O. Persiehl (GmbH & Co.) KG; Hagen & Kruse GmbH & Co. KG; JOTUN (Deutschland) GmbH; JS-Beregnungstechnik; JUNGA BAU GMBH; Kämmerer, Thomas; KAMSS GmbH & Co. KG; Kanzlei Kunik & Dr.; Kabelitz; Karl Gladigau GmbH; Karl Köllner GmbH; Karl Petersen Bauausführungen GmbH; Kern & Stelly Medientechnik GmbH; Kersting Heizung + Solar GmbH; Keye Hausverwaltung & Unternehmensberatung; KI netprint GmbH; Knoop, Sebastian; KONE GmbH; KORDES ROSEN/ W. Kordes' Söhne Rosenschulen GmbH & Co. KG; KTN Grossmann GmbH; Lamblich, Thomas; Landhaus Flottbek Betriebs GmbH & Co. KG; Leadway GmbH; Lehmann, Alexander; LLS Bauträger GmbH & Co. KG; Lüchou Baustoffe GmbH; Lüdex Warenkontor GmbH; Lukic-System-Montage GmbH; LZH - Logistik Zentrum Hamburg GmbH; M&P Hamburg GmbH; Maack & Company Steuerberatungen GmbH; Maler-Betrieb Otto Maass GmbH; Malereibetrieb Björn Behnke GmbH; Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH; Malereibetrieb; Martin Höfs GmbH; Markensturm.com; Martin Meyer GmbH; Matica Cosmetics GmbH & Co. KG; May, Gregor; MCF Corporate Finance GmbH; ME-LE Energietechnik GmbH; MEGA eG; Meyer, Sven; Meyer & Umlandt Beteiligungsges. mbH; Minkner GmbH; Mosa, Markus; MR Bauunternehmung GmbH; Muehlan Deutschland GmbH; Müller-Schönemann, Tietgen.; Rodewaldt Rechtsanwälte und Notare; multi-com GmbH & Co. KG; MWO Gesellschaft zur; Herstellung von chemisch-technischen Produkten mbH; navXperience GmbH; neska Internodal GmbH; NetFuse Media GmbH; neue leben Lebensversicherung AG; Niebuhr Wealth Consult GmbH; NSC Chartering & Transport GmbH & Cie. KG; Oerding, Johannes; OptimHome Immobilien GmbH; Otto Wulff Bauunternehmung GmbH; Paddy's Bar Hamburg; Participia Holding GmbH; Peter Riege -Import/Export; Pinck Ingenieure Consulting GmbH; Plate-Service GmbH; PLUS BAU Projektentwicklungs GmbH; Possel, Florian; R. Beckmann GmbH; Raschke, von Knobelsdorff, Heiser Partnerschaft von Rechtsanwälten; Rebstock, Jörg; Rechtsanwalt Dirk Meinicke; Rechtsanwälte Oberthür & Partner; redante haun architekten; Rheidt, Christopher; Roever Broenner Susat Mazars GmbH & Co. KG (ehem. Dr. Steinberg); Rome International GmbH & Co. KG; Rudolf Sievers GmbH; Saint Gobain Weber GmbH; SAL Heavy Lift GmbH; Sanders, Michael; SaM-Power GmbH; Saunus, Wolfgang; Schadenregulierung Nord; Schlenzig, Max; Schliekemann EDV- und Marketingservice; Schrader Pflanzenhandelsgesellschaft mbH & Co. KG; Schröder Immobilien; Schröder & Fischer Bauausführungen GmbH; Schulze-Johns, Dieter; Schünemann, Jörg; Semmelhaack-Logistik GmbH; Service-Bund GmbH & Co. KG; Signify GmbH; SITRA Spedition GmbH; SL-WHV Immobilien GmbH; Smurfit Kappa Recycling GmbH; Soft-Park GmbH; Spiegel & Pohlers Versicherungsmakler GmbH & Co. KG; Sports United GmbH; Staack Pool-tankstellen GmbH & Co. KG; Stahl, Monika; Starpic Immobilien GmbH; Statec Verladetechnik Peter Stalmach KG; STB-Marketing GmbH; Steiner, Falk; STERNPARTNER GmbH & Co. KG; Sthree GmbH; stmb24 GmbH; Stodmeister, Philipp; STT Holzbearbeitung GmbH; Stulz GmbH; Swietelsky-Faber GmbH; SYSWE System-technik Weser; Ems GmbH; T-J Sicherheitstechnik GmbH; Taucher Knuth (Nachf.) GmbH & Co. KG; Tekuma Kunststoff GmbH; Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH; Thermal Grizzly; Thies Consult; thinfabrics GmbH; thinfomatics GmbH; thinfomatics AG; Thomas J.C. Matzen GmbH; THUS-FARNSCHLÄDER Architekten BDA; tip-top Gebäudeservice GmbH; Töben, Jan; Tölsner, Arne; Transgourmet Deutschland GmbH & Co. OHG; Transport Control International GmbH; Trofi Tropenfrucht Import-GmbH; Twesten, Heiner; Udo Wichmann Speditionsgesellschaft mbH; Universal Container Service GmbH; Judika, Uwe; Anlagenbau GmbH; VELUX Deutschland GmbH; VentusVentures Holding GmbH; vesseltracker.com GmbH; VFH Verkehrsakademie & Fahrschule Hamburg GmbH; Vitzthum Projektmanagement GmbH; VIVANIUM GmbH; von Boetticher; Voßeler, Sönke; W. & L. Jordan GmbH; W. Hartmann & Co. (GmbH & Co. KG); Wathory Holding GmbH; WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH; Whirlpool Import GmbH; WIENERS + WIENERS GmbH; Wilhelm A.F. Meyer GmbH; Willi Kreykenbohm Spedition GmbH; Willi Pohl GmbH & Co. KG; WindManShip GmbH; Wital Logistics GmbH; Witt Handel GmbH; Wittenberg, Henning; WM SE; Wolfgang Loof Meisterbetrieb; Woydt, Patrick; Woydt, Philipp; WRAGE Verpa-ckungsgesellschaft mbH; Wölfling Zeuner Rachel Rechtsanwälte Partnerschaft; Zander, Holger; ZEBRA blue Projektmanagement GmbH; Zempel Heizungstechnik GmbH; Zillmer Elektrotechnik GmbH; Zip GmbH



Ehrenwerte Gesellschaft



SV DARMSTADT 98

ALLER ANFANG IST SCHWER

Text: Moritz Piehler

Irgendwie weiß man nicht so recht, was man aus diesen ersten drei Spielen mitnehmen soll. Das geht nicht nur den Fans des Magischen FC so. Auch in Darmstadt war der Saisonstart eher durchmischt. Und jetzt wurde auch noch die Länderspielpause der Lilien unfreiwillig verlängert.

Es sind turbulente Zeiten. Aufgrund eines positiven Corona-Tests beim VfL Osnabrück musste der SV Darmstadt am 4. Spieltag auf der Couch platznehmen. Die Osnabrücker beantragten eine Spielverlegung und die DFL stimmte dem Antrag am Donnerstag (15.10.) zu. Wie sich das auf die sportliche Leistung der Lilien auswirkt, bleibt festzustellen. Doch blicken wir in aller Ruhe auf den SV Darmstadt 98: Seit Juli trainiert Markus Anfang die Lili-

en. Der ehemalige Trainer von Holstein Kiel und vom 1. FC Köln soll die Hessen eigentlich wieder in die Beletage zurück steuern. Denn wie Aufsteigen funktioniert, hat Anfang bereits in Kiel unter Beweis gestellt. Und auch bei den Geißböcken verhinderte nur eine kuriose Entlassung als Trainer eines Tabellenersten Anfangs Aufstieg in die Bundesliga. Nun also der nächste Traditionsverein als Trainerstation. In der vergangenen Saison beendeten die Darmstädter ihren imposanten Schlussspurt auf Rang Fünf. Lediglich drei Punkte fehlten auf den Relegationsplatz.

Jetzt aber ist Herbst und grauer Liga-Alltag. Nach drei Spielen hat der SVD vier Punkte, ein mit 5:5 Toren ausgeglichenes Torverhältnis und ist vermutlich so klug wie vor dem ersten Spiel.

Immerhin: die fünf Treffer wurden von fünf verschiedenen Torschützen erzielt. Ausgewogen ist der Kader also schon mal.

Gegen Mitkonkurrenten Nürnberg gab es ein 3:2-Spektakel, gegen Sandhausen eine 2:3-Pleite. Dazu ein torloses Unentschieden gegen Regensburg und man hat fast die ganze Palette an Leistungen abgedeckt. Im DFB-Pokal rettete sich das Team immerhin mit einem knappen 3:2 nach Verlängerung gegen den 1. FC Magdeburg in die zweite Runde.

Für den FC St. Pauli gab es in den Duellen mit den Lilien meist wenig zu holen. Am Böllenfalltor siegten die Braun-Weißen noch nie, selbst der letzte Punktgewinn dort liegt schon 18 Jahre zurück. Zeit, das zu ändern!

SPT.	DATUM	ZEIT	BEGEGNUNG	ERG.	TORSCHÜTZEN	SCHIRI	FANS	TAB.
POKAL	13.9.	15:30	SV 07 ELVERSBERG : FC ST. PAULI	4:2	0:1 KNOLL (7.), 1:1 SCHNELLBACHER (16.), 2:1 DRAGON (26.), 3:1 FELLHAUSER (48.), 4:1 SCHNELLBACHER (67.), 4:2 BENATELLI (78.)	GERACH	500	
1	21.9.	20:30	VFL BOCHUM : FC ST. PAULI	2:2	1:0 ZULJ (26.), 2:0 ZOLLER (76.), 2:1 KYEREH (84.), 2:2 KYEREH (86.)	SCHRÖDER	3.500	7
2	27.9.	13:30	FC ST. PAULI : 1. FC HEIDENHEIM	4:2	1:0 KYEREH (26.), 2:0 SCHMIDT (34., EIGENTOR), 3:0 WIECKHOFF (46.), 4:0 DITTGEN (70.), 4:1 KÜHLWETTER (78.), 4:2 MOHR (80.)	JABLONSKI	2.226	3
3	2.10.	18:30	SV SANDHAUSEN : FC ST. PAULI	1:0	1:0 DIEKMEIER (45.)	WASCHITZKI	1.393	9
4	19.10.	20:30	FC ST. PAULI : 1. FC NÜRNBERG					
5	24.10.	13:00	SV DARMSTADT 98 : FC ST. PAULI					
6	30.10.	18:30	HAMBURGER SV : FC ST. PAULI					
7	8.11.	13:30	FC ST. PAULI : KARLSRUHER SC					
8	21.11.	13:00	SC PADERBORN : FC ST. PAULI					
9	27.11.	18:30	FC ST. PAULI : VFL OSNABRÜCK					
10	5.12.	13:00	EINTRACHT BRAUNSCHWEIG : FC ST. PAULI					
11	13.12.	13:30	FC ST. PAULI : FC ERZGEBIRGE AUE					
12	16.12.	18:30	FC WÜRZBURGER KICKERS : FC ST. PAULI					
13			FC ST. PAULI : FORTUNA DÜSSELDORF					
14			SPVGG GREUTHER FÜRTH : FC ST. PAULI					
15			FC ST. PAULI : HOLSTEIN KIEL					
16			HANNOVER 96 : FC ST. PAULI					
17			FC ST. PAULI : SSV JAHN REGENSBURG					
18			FC ST. PAULI : VFL BOCHUM					
19			1. FC HEIDENHEIM : FC ST. PAULI					
20			FC ST. PAULI : SV SANDHAUSEN					
21			1. FC NÜRNBERG : FC ST. PAULI					
22			FC ST. PAULI : SV DARMSTADT 98					
23			FC ST. PAULI : HAMBURGER SV					
24			KARLSRUHER SC : FC ST. PAULI					
25			FC ST. PAULI : SC PADERBORN					
26			VFL OSNABRÜCK : FC ST. PAULI					
27			FC ST. PAULI : EINTRACHT BRAUNSCHWEIG					
28			FC ERZGEBIRGE AUE : FC ST. PAULI					
29			FC ST. PAULI : FC WÜRZBURGER KICKERS					
30			FORTUNA DÜSSELDORF : FC ST. PAULI					
31			FC ST. PAULI : SPVGG GREUTHER FÜRTH					
32			HOLSTEIN KIEL : FC ST. PAULI					
33	16.5.	15:30	FC ST. PAULI : HANNOVER 96					
34	23.5.	15:30	SSV JAHN REGENSBURG : FC ST. PAULI					



TABELLE

PL	VEREIN	SP.	S	U	N	TORE	DIFF.	PKTE.
1	HOLSTEIN KIEL	3	2	1	0	3:1	2	7
2	HANNOVER 96	3	2	0	1	7:3	4	6
3	HAMBURGER SV	2	2	0	0	6:4	2	6
4	SV SANDHAUSEN	3	2	0	1	4:3	1	6
5	VFL BOCHUM	3	1	2	0	3:2	1	5
5	VFL OSNABRÜCK	3	1	2	0	3:2	1	5
7	JAHN REGENSBURG	3	1	2	0	2:1	1	5
8	ERZGEBIRGE AUE	2	1	1	0	4:1	3	4
9	FC ST. PAULI	3	1	1	1	6:5	1	4
10	SV DARMSTADT 98	3	1	1	1	5:5	0	4
11	1. FC HEIDENHEIM	3	1	1	1	4:4	0	4
11	1. FC NÜRNBERG	3	1	1	1	4:4	0	4
13	SPVGG GREUTHER FÜRTH	3	0	3	0	4:4	0	3
14	FORTUNA DÜSSELDORF	3	1	0	2	3:4	-1	3
15	SC PADERBORN 07	3	0	1	2	3:5	-2	1
16	FC WÜRZBURGER KICKERS	3	0	1	2	2:6	-4	1
17	EINTRACHT BRAUNSCHWEIG	3	0	1	2	1:6	-5	1
18	KARLSRUHER SC	3	0	0	3	0:4	-4	0

4. SPIELTAG

SA. 13:00 SPVGG GREUTHER FÜRTH - HAMBURGER SV
17.10. KARLSRUHER SC - SV SANDHAUSEN
EINTRACHT BRAUNSCHWEIG - VFL BOCHUM

SO. 13:30 FORTUNA DÜSSELDORF - JAHN REGENSBURG
18.10. SC PADERBORN - HANNOVER 96
ERZGEBIRGE AUE - 1. FC HEIDENHEIM
VFL OSNABRÜCK - SV DARMSTADT 98
FC WÜRZBURGER KICKERS - HOLSTEIN KIEL

MO. 20:30 **FC ST. PAULI** - 1. FC NÜRNBERG
19.10.

5. SPIELTAG

FR. 18:30 JAHN REGENSBURG - EINTRACHT BRAUNSCHWEIG
23.10. 1. FC NÜRNBERG - KARLSRUHER SC

SA. 13:00 HANNOVER 96 - FORTUNA DÜSSELDORF
24.10. HOLSTEIN KIEL - SPVGG GREUTHER FÜRTH
HAMBURGER SV - FC WÜRZBURGER KICKERS
SV DARMSTADT 98 - **FC ST. PAULI**

SO. 13:30 VFL BOCHUM - ERZGEBIRGE AUE
25.10. SV SANDHAUSEN - SC PADERBORN
1. FC HEIDENHEIM - VFL OSNABRÜCK

STAND: 24.9.2020

13:4

STEHT ES ZWISCHEN HEIM- UND AUSWÄRTSSPIELEN
NACH DREI SPIELTAGEN IN DER 2. BUNDESLIGA.
NEUN SPIELE ENDETEN REMIS. DIE EIGENE
SPIELSTÄTTE IST IMMER NOCH EIN VORTEIL.

WIR SIND MITGLIED IM



„Kleine Pause“, Inh. Thorsten Clorius | (W.S.A.) Wärme-Service Alstertal | 2 Radhaus Stadie | a+s vertriebs gmbh | Accorinvest Germany GmbH - Mercure Hotel Hamburg Mitte | Adelante GmbH | AGIL personaldienst nord GmbH & Co. KG | AGIL personalservice GmbH | ALG Aktiv Leben GmbH | ALHO Systembau GmbH - Niederlassung Nord | Alsterfit Magnussen GmbH | Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH | AMSA Reinigungstechnik Frank Ameis GmbH & Co. KG | Anni Steinhagen-Immobilien, Inh. Claudia Steinhagen-Staben e.K. | Anticimex GmbH & Co. KG | Apoidea gGmbH | Arbeitsschutz Zentrum Petrich | ARIAD Asset Management GmbH | Art of Tax Steuerberatungsgesellschaft mbH | ARTE Express, Sascha Artemenko | Asss Arbeitsschutzservice Struve e. K. | August Harms GmbH & Co. KG | Autohaus Rosenbaum GmbH | ayoka GmbH & Co. KG | B+M Baustoff + Metall Handels-GmbH | Bäckerei + Konditorei Hackradt | Baumschläger Eberle Architekten / be Hamburg GmbH | Berufskraftfahrer-Akademie Nord GmbH | Bitzcore St. Pauli | BRAINBOXX | Buchhandlung Zweieinsdrei GbR | BÜRO 504 - Pander Wesselhöft GbR | Büro für Elektrotechnik Sonke Jansen | Cafesie Norddeutschland GmbH | Café Libertat Kollektiv eG | Café Miller Inh. Steffen Masur | CL Design e.K. - Studio für Lichtplanung und Gestaltung | Claus Hein Malerbetrieb GmbH | Claus Kröger e.K., Inh. Michael Kröger | Concept-Immobilien GmbH | CTS Composite Technologie Systeme GmbH | Dachwerker Hamburg | Dahler & Company Eimsbüttel | Damen Aktiv Studio Alexandra Barwich | Diäko GmbH | Diakonie St. Pauli Gemeinnützige GmbH | Die Rösterei Coffeum GmbH & Co. KG | Die Schaumstoffschwester Lübke GmbH & Co. KG | digital STRAIK GmbH | Dipl.-Volkswirt Ragnar Schnellbacher Steuerberater | Dirk Struwe Medienvermarktung | D-TeC System Consulting GmbH | Eisprinzessinnen GbR | Elbe Erlebnisstörns GmbH | elbkind GmbH | elbmarketing | Elektro 2000 Elektrotechnik GmbH | Elektro-Gemeinschaft Hamburg | Elektro-Oltmanns GmbH | Elsa Brändström Haus im DRK e.V | Elsa Brändström Haus im DRK e.V | Emil Frey KG Siebdruck + Schilder | Enje GmbH | ERS Elektro Recycling Service GmbH | Eschenburg Elektro.Kälte.Klima GmbH | ESO Endoskopietechnik | fabelzucker Filmproduktion UG | Fachübersetzungen Fix International Services GmbH | Fihumin-Gesellschaft m.b.H | flane GmbH | Fliesen- u. Sanierungsarbeiten | Flo Peters Gallery | Frank Seidler Lüftungsmontage | FRAULEIN BOB FRISEURE Fernandes & Westphal GbR | Freudenhaus St. Pauli | FunBowling U.S. Play GmbH | Galaxy Reisen | Ganzoni-Catering | Gebäuediagnostik Wesselmann | Gehlenbeck Systemhaus | Generalbau Bastian GmbH | Glaserei Rolf+Weber GmbH - Die Glaserei im Norden | GODDE-BETON GmbH | GuH golfundhotel.com Marketing GmbH | Gustav Jerwitz Künstlerbedarf GmbH & Co. KG | GZN Glaszentrum Nord GmbH | Hammonia Reisebüro GmbH | handwerktechnikdesign | Hanot e.K., Inh. Oliver Ortwig | Hansa Variete Theater | Hans-P. Radbruch GmbH | Hirschberg Umzüge & Transporte e.K. | Hirschböck Versicherungsagentur | Hofgalerie Berger | Holiday Travel by Karstadt | Hörmann u. Söhne GmbH | Hotel Commodore | Hotel Commodore | Hotel Onyx GmbH - ARCOTEL Onyx Hamburg | HTH Hyperdämm & Bautechnik e.K. | Imbiss bei Schorsch das Original GmbH | Ismail Acikgöz Immobilien | Jaeger & Dancker GmbH | Jens Witt, Fa. Wackelpeter | Jörg F. Hohage Reinigungs-Service Fenster und Büroreinigung | Junges Hotel Hamburg Betriebsges. mbH | K.H.B CarTransfer | K2KONZEPT GmbH | Kaffeehämat GmbH | KAIFU Fahrschule | Kale&Me GmbH | Kallawe Marmor & Granit e.K. Inh. A. Knust | Kanstein Architekten Busse + Rampendahl Partnerschaftsgesellschaft mbH | Kanzlei Röttger - Energierecht & Baurecht | Karsten Jahnke Konzertdirektion GmbH | Kates Popcorn | Keysolution4U GmbH | Kfz-Rep. Werkstatt A. Godenrath | Klimpel & Frerichs Versicherungsmakler GmbH | KupferKrug Riege Hotel-Restaurant | LeuchTek GmbH | LichtBlick Seniorenhilfe e.V. | Lüders & Stange KG | Malereibetrieb Sven Brockmann | Malerfachbetrieb Fischer | Meister Peters - Heizung-Gas-Sanitär-Elektro | MKC Marcus Klockenkämper (Einzelfirma) | Monday Consulting GmbH | MONEYPENNY Sandra Wesenberg | Mosel Wein | M-Point Unternehmernetzwerk GmbH & Co. KG | MSBG GmbH | MY PLACE Hotel, Inh. Ingrid Domann | nawes GmbH & Co. KG | Net Inventors GmbH | Neu Start St. Pauli | Neuenkirchener Heidekartoffel Handelsges. mbH | Niemann Architekten Achim Niemann | Nils Oldag Schweißtechnik GmbH | Nordlicht Wein | Nussknacker e.V. | Oellerking Gebäudereinigungsgesellschaft mbH | One Million Glasses | Optical Art Digital & Film GmbH | Original-Leckerlies, Inh. Tanja Goletz | QUNDA GmbH / NL Paradies Optik | Pavlina Jauss GmbH & Co KG | perle-perle | Pflegediakonie Hamburg-West/Südholstein gGmbH | Pflegezentrum Lichtenfels GmbH | Physioteam Eilbek | Physiotherapiepraxis Rahlstedt | PIAS Germany GmbH | Pilatesstudio Alsterdorf - Inh. Bettina Uhlig | Planet-CarAudio Hamburg | PlanWork® Architektur & Energieberatung Wickersheim Mannsfeld PartG mbH | polargold GmbH | Polarlicht GmbH | Privater Pflegedienst Manuela Gorbatschew | PRO REHA PLENT HAUS GmbH | Quintus Ingenieurhaus GmbH & Co. KG | quadcore GmbH | Rammin Gebäudemanagement | Reifen Center Gerhard Stengel | Reisebüro Sydow Waltraut Sydow, Inh. Klaus-Peter Sydow | Remedy Records Hg. mbH | Restaurant Markt-Koenig | Restaurant Südhang Wojciechowski Dohm GbR | Rollerambulanz, Hauke Mensching (Einzelunternehmen) | Rührer-Service-GmbH, Malermeisterbetrieb & Bau-Service | Sanitätshaus Schroll GmbH & Co. KG | Schlüssel-Reese GmbH | Separ Chemie GmbH | Siemke & Co. Brücken- & Ingenieurbau GmbH | Simple Cycle | SKT Sonderfahrzeuge, Kühlfahrzeuge, Transporter GmbH | SL-Immobilien | St. Cosmas-Apotheke in der Endoklinik | Stadie + Gross GmbH | Steuerberaterin Christel Wöbke | Sunset Billard Wandsbek | Sven Petersen Haus- & Grundstückbetreuung | Tamar Sicherheitstechnik | Tanja Zieroth GmbH | TCP Goessler Harmsen GmbH | TGI - Thomas Götzinger Immobilien e.K. | The Quality Group it vision GmbH | the white elephant Kommunikationsagentur | ThermoTraffic GmbH | tp traffic-partner GmbH, Inh. Christian Barthelmeij | treyminds GmbH | TUI Deutschland GmbH, FIRST Reisebüro - Orchideen | Umbrella Coach & Buses GmbH | Universal Container Service GmbH | Velo 54 - Hannes Leitner | VIA DA VINCI.dialog GmbH | VSH Vorratsschutz und Hygiene GmbH | W. Klein Elektrotechnik GmbH | WAC Wagner Consulting GmbH | WALKING BRANDS GmbH | WE LOVE artbuying GmbH | Werkhaus GmbH | Werner Kuntter e.K | Wielant Hoffmann GmbH | WINDWARD INSURANCE BROKER GmbH | Wirkung Plus GmbH | Wohnungsunternehmen Theo Urbach GmbH & Co. KG | Wonsak Kohlensäure Service GmbH | WWK Vorsorge und Vermögenscenter Sascha und Bernd Petersen | YourNetwork IT Service Hamburg | Zahnarztzentrum Astraturum



OKTOBERSCHNEE

Wenn sich der Fußball setzt, dann auf seine drei Buchstaben: U. S. N. Unentschieden. Sieg. Niederlage. Mehr gibt's nicht. Der Rest sind Punkte.

So gesehen könnten wir die Saison jetzt beenden. Alles gesehen, alles erlebt. Gegen Heidenheim gewonnen (nanu?). In Sandhausen verloren (ach so). Staunen und Schulterzucken. Und ein Punkt gegen Bochum. Kommen wir mit in den Alltag?

So was frag ich am 19.10. Dem Tag der unbegrenzten Möglichkeiten! Und fall mir selbst ins Wort. Ein Stückchen ungefährliches Halbwissen aus dem Biologie-Unterricht: Vier Bausteine aus ein bisschen Eiweiß reichen, um daraus Gene für die verschiedensten Individuen zu bauen. Ob Marlene Dietrich oder Walter Frosch - das Potenzial ist endlos. So gesehen haben Cheflaborant Schulle und die Boys in Brown erst ihr Equipment getestet. Und schon heute können die unglaublichsten Dinge passieren.

Wer weiß: Vielleicht wechselt sich Überraschungstransfergigant Morike Sako irgendwann um die 19. Minute selbst ein, um all die (mindestens aber 10) Kopfballtore nachzuholen, von denen nicht nur das Publikum immer träumte (all die Flanken ins Nichts!).

Vielleicht übernehmen Walter Frosch und Elvis gemeinsam den Anpfiff? Vielleicht schneit es im Oktober, und weise Stadionwarte lassen die Rasenheizung ausgeschaltet? Vielleicht senkt sich eine fliegende Untertasse in den Strafraum, und der Fußballgott gibt schon mal das Datum des nächsten Aufstiegs durch?

Ich weiß, ich weiß - alles unwahrscheinlich. Aber was an diesem Verein ist das nicht? Vielleicht wird's auch einfach nur ein richtig gutes Fußballspiel mit drei Punkten für uns am Ende. Würd ich nehmen. Auch ohne UFO und Oktoberschnee, auch wenn Marlene Dietrich und Walter Frosch nicht für uns pfeifen. Wir sind am Millerntor. Alles ist drin.

EVER GERD



GERHARD VON DER GEGENGERADE IST SEIT 1910 DAUERKARTEN-BESITZER. GEGEN EINE CASIO ST. PAULIATOR MIT TITAN-ARMBAND (ZEIGT NUR UM 19:10 DIE KORREKTE UHRZEIT - DAS ABER GENAUER ALS JEDE ATOMUHR!) HAT ER SICH BEREIT ERKLÄRT, DIE VIVA ST. PAULI ALS FUSSBALL-SACHVERSTÄNDIGER ZU UNTERSTÜTZEN.

G.G.G.

DIE BESTEN
MOMENTE
KANN MAN
NICHT TEXTEN.



JACK DANIEL'S
**MAKE IT
COUNT**

JACKDANIELS.DE

BITTE GENIESSE JACK DANIEL'S VERANTWORTUNGSBEWUSST.
JACK DANIEL'S UND OLD NO. 7 SIND EINGETRAGENE MARKEN. ©2020 JACK DANIEL'S. ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

Massvoll-
geniessen.de

DER ANDERE FUSSBALL

100 Jahre Arbeiterfußball – 125 Jahre Arbeitersport

1910.V.
MUSEUM
FÜR DEN FC ST. PAULINEUE SONDER-
AUSSTELLUNG:
ARBEITERFUSSBALL

Eine Reise in ein fast vergessenes, aber darum nicht weniger faszinierendes Sport-Universum: Das ist die neue Sonderausstellung „Der andere Fußball. 100 Jahre Arbeiterfußball – 125 Jahre Arbeitersport“. Vom 22.10. bis 20.12.2020 ist sie – zusätzlich zur Dauerausstellung KIEZBEBEN 2.0 – im FC St. Pauli-Museum in der Gegengerade zu sehen.

In der heutzutage fast vergessenen Arbeitersportbewegung organisierten sich ab Ende des 19. Jahrhunderts Männer und Frauen aus der Arbeiterbewegung, um Sport und Klassenbewusstsein miteinander zu verbinden und sich vom nationalistisch ausgerichteten bürgerlichen Sportbetrieb abzugrenzen. Ihre große Zeit erlebte sie bis 1933.

Unmittelbar nach der Ernennung Adolf Hitlers zum Reichskanzler zerschlugen die Nationalsozialisten den Arbeitersport. Viele seiner Protagonisten wurden verfolgt, inhaftiert und ermordet. Trotz der Lebensgefahr beteiligten sich Arbeitersportler aktiv an antifaschistischen Widerstandsaktionen und Widerstandsgruppen im Untergrund.

Als Teil der Arbeitersportbewegung hatten die Arbeiterfußballer eigene Verbände und Vereine, eigene Ligen, eigene Meisterschaften, eigene Publikationen – und eine eigene Philosophie: Als „Sport für alle“ setzte sich der Arbeitersport die Erhaltung der Gesundheit als oberstes Ziel. Der sportliche Erfolg sollte diesem Streben untergeordnet sein.

Darum galt es im Arbeiterfußball als Ausdruck besonderer Fairness, auf Elfmeterstöße zu verzichten. Vielfach wurde der Ball bei Strafstoßen bewusst vorbei oder in die Hände des Torwarts geschossen. Und auch die internationale Friedensförderung wurde im Arbeiterfußball großgeschrieben.

Erstellt wurde die „Arbeiterfußball“-Ausstellung von Mitgliedern des 2017 gegründeten Paderborner Kreises – Arbeiterfußball e.V. um den Sporthistoriker und Pädagogen Dr. Eike Stiller. Dass sie nun in Hamburg-St. Pauli Station macht (eigens ergänzt um ein neues Kapitel zum Arbeiterfußball in Hamburg), geht auf die Initiative des Projekts BAM! Bildung am Millerntor zurück, das als Teil von 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V. und unter dem Dach der bundesweiten Initiative Lernort Stadion e.V. Workshops für Schulklassen und Jugendgruppen veranstaltet.

Zugleich findet die Hamburger Arbeiterfußball-Ausstellung im Kontext der 27. Ausschreibung des Geschichtswettbewerbs des Bundespräsidenten statt, den BAM! unterstützt. Der Geschichtswettbewerb wird seit 1973 von der Hamburger Körber-Stiftung ausgerichtet.

Sehenswert ist die Ausstellung aber natürlich nicht nur für Teilnehmer*innen des Wettbewerbs, sondern für alle, die ein wichtiges und ungewöhnliches Stück Gesellschafts-, Kultur- und Sportgeschichte erleben wollen.

**ARBEITERFUSSBALL + KIEZBEBEN 2.0
IMMER DO – SO AM MILLERNTOR.
ALLE INFOS UND ZEITEN UNTER:
WWW.FCSTPAULI-MUSEUM.DE**

Text: 1910 e.V.
Fotos: Arbeiterfußball.de, Stadionmodellbau
Tribian, Sandra Klinitzki, Sabrina A. Nageln



FIGURENSCHNÄPPCHEN

Achtung an alle, die gern im Maßstab 1:100 ins „Millerntor im Millerntor“ im FCSP-Museum einziehen möchten: Ab 1. November 2020 wird's teurer! Bis dahin könnt Ihr Euch Figuren und Gutscheine noch zu den alten Preisen sichern. Lohnt sich! Mehr unter: www.miniatur-millerntor.de



1910-SCHLAUCHSCHAL

Herbst wird's! Kühl isst's! Und was hilft da? Zum Beispiel die tollen neuen 1910-Schlauchschals! Sind warm, schick und leisten #Support1910 fürs FCSP-Museum und dessen Träger 1910 e.V. Gibt's immer Do-So im Museum oder jederzeit online unter: www.1910shop.de



WEINBEBEN MIT WINZERIN

In loser Folge gibt's wieder KIEZBEBEN-Nächte! Am 15.10. startete Singer-Songwriter Jakob Mühleisen, am 29.10. gibt's ein ganz besonderes Wein-Tasting mit Jungwinzerin Laura Weber. Lohnt sich! Mehr Infos und den Link zur Reservierung findet Ihr unter: www.kiezbeben.de

ZUHAUSE ZUM HEIMSPIEL MACHEN

Stadion ist ja gerade nur für wenige Fans. Du kannst dich auch von Zuhause solidarisch zeigen: Jeder, der jetzt zu LichtBlick ÖkoStrom oder ÖkoGas wechselt, bekommt einen Gutschein für den FC St. Pauli Fanshop, wo ihr euch ein **gratis Heimtrikot** in der passenden Größe bestellen könnt.

Damit ist die St. Pauli Solidarität natürlich noch nicht zu Ende. Denn wir unterstützen nicht nur unsere Fans, sondern auch soziale Kiez-Projekte: **Pro Saison spenden LichtBlick und der FC St. Pauli ÖkoStrom an zwei Projekte auf St. Pauli**. Dieses Mal starten wir mit 100.000 kWh für das Hamburg Leuchtfeuer. Hier stehen Themen im Brennpunkt, die sonst eher tabuisiert werden – wie Trauerarbeit oder die psychosoziale Betreuung HIV-Kranker.

Und das Ganze ist nicht nur gut für den Kiez, sondern auch für das Klima. Denn LichtBlick liefert nur **100 % ÖkoStrom** – also Strom aus natürlichen Ressourcen, der kein CO2 produziert – und **klima-neutrales ÖkoGas** bei dem entstandenes CO2 durch Klimaschutzprojekte kompensiert wird.

Also ein Angebot bei dem alle als Sieger vom Platz gehen – ein neues Normal, das wir zwar nicht beim Fußball etablieren wollen, aber sonstgern. Macht ihr auch mit? Wechselt jetzt auf lichtblick.de/kiez.



×



So wird's ein echtes Heimspiel:

Jetzt zu LichtBlick wechseln und Heimtrikot gratis bekommen

Gut fürs Klima:

100 % ÖkoStrom und klimaneutrales ÖkoGas

Und gut für den Kiez:

Pro Saison werden 2 soziale Kiezprojekte unterstützt

lichtblick.de/kiez





HEUTE VOR 90 JAHREN

UND WEITERE SPORTGESCHICHTLICHE ANEKDOTEN RUND UM DEN 19.10.

Er ist der 292. Tag des Gregorianischen Kalenders, und so berühmte deutsche Fußballspieler wie Jürgen Croy (1946) und Hans Schäfer (1927) erblickten an diesem Tag das Licht der Welt. Auch zwei der Allgemeinheit eher nicht so bekannte Ballkünstler wie Stefan Hanke (1972) und der gelernte Melker Willem Hupkes (1979) begehen an diesem Datum ihren Festtag. Womit wir beim Thema wären: Die beiden letztgenannten Kicker spielten dereinst auch für den FC St. Pauli. Hanke schnürte von 1994 bis 2000 die Fußballschuhe für uns, Hupkes lediglich vom September 2003 bis zum Februar 2005. Und beide haben an einem 19. Oktober Geburtstag. Und: Die Partie heute gegen den 1. FC Nürnberg findet auch an eben diesem Termin statt.

Na und, werdet Ihr Euch vielleicht jetzt denken: Wen interessiert's? Zumindest mich machte es nach Bekanntwerden der Ansetzung der heutigen Begegnung aber neugierig, wie oft und mit welchem Erfolg unsere Ligamannschaften über die Jahrzehnte an eben jenem Tag auf dem Platz standen, dessen Ziffernfolge mit jener des offiziellen Gründungsjahres unseres Klubs identisch ist: 19.10. / 1910. Gefühl kicken wir ja ständig an diesem Herbsttermin – erst im vergangenen Jahr unterlagen wir beispielsweise vor ausverkauftem Haus und unter Freitagsflucht mit 0:1 gegen Darmstadt 98. Aber tatsächlich ist das heutige Match gegen die Franken seit 1945 erst das elfte Pflichtspiel, welches die Kiezkicker an einem 19. Oktober austragen.

WENIGE ERFOLGE AM 19.10.

Mit eher mäßigem Erfolg bislang, muss man hinzufügen, denn von den jeweils fünf Heim- und Auswärtspartien konnten unsere Braun-Weißen lediglich zwei Mal obsiegen; sechs Mal ging man leer aus und zwei Begegnungen endeten mit einem Remis. Aber der Reihe nach: Erstmals nach Kriegsende ging es 1947 zur Sache, als gleich in der Premieren-Saison der neugeschaffenen Oberliga Nord der FC St. Pauli beim VfL Osnabrück an einem 19.10. antreten musste. 2:2 hieß es mit dem Schlusspfiff; die beiden Treffer für St. Pauli hatten Heinrich Schaffer und Heinz „Tute“ Lehmann erzielt.

Ein halbes Jahrzehnt später folgte vor 6.000 Zuschauern eine 2:3-Heimniederlage gegen Bremerhaven 93, das in den 1950er-Jahren zu den

besten Oberliga-Nord-Teams gezählt werden durfte. Die beiden Tore für Braun-Weiß erzielten Alfred „Aller“ Brüggemann und Alfred „Coppi“ Beck. Dann hieß zwei Mal Phönix Lübeck der Gegner an einem 19. Oktober: 1958 erlebten 3.500 Zuschauer am Millerntor ein knappes 1:0 gegen die Trave-Truppe. Den Treffer des Tages markierte seinerzeit Werner Kruppa bereits in der 3. Spielminute. Erst elf Jahre danach revanchierten sich die Schleswig-Holsteiner – die heute in der vierklassigen Regionalliga unter anderem auch gegen unsere U23 kicken – im eigenen Flugplatz-Stadion an der Travemünder Allee und schickten die St. Paulianer mit demselben Ergebnis wieder zurück ans Millerntor.

DER DOPPELTE GOLKE

Nun musste das Fußballvolk allerdings weitere 21 Jahre warten, ehe der FC St. Pauli erneut eine Begegnung an einem 19.10. auszutragen hatte: Vor 20.450 Besuchern am Millerntor trafen 1990 André Golke (zwei Buden) und Waldemar Steubing (dessen einziges Saisonstor!), konnten damit aber das 3:3-Unentschieden gegen den VfL Bochum auch nicht verhindern. Am Saisonende stand der Abstieg in die Zweitklassigkeit fest. 1996 langte es dann aber doch wieder zu einem Heimsieg, weil die beiden erfolgreichen Abschlüsse von Nikolai Pisarew (22. Minute) und Martin Driller (79.) das Endergebnis gegen den SC Freiburg bedeuten sollten. 19.901 Zuschauer sahen somit einen von lediglich sieben Saisonsiegen, was – als Tabellenletzter – ebenfalls den Abstieg in die Zweite Liga bedeutete; trotz Uli Maslo als abgebrühtem Cheftrainer...

Schon in der Folgespielzeit ging es am 19. Oktober unter Neu-Coach Eckhard Krautzun – Maslo wurde zwischenzeitlich für ein paar Wochen von Klaus Peter Nemet beerbt – zum späteren Aufsteiger 1. FC Nürnberg. Auch dieses 0:1 im Bayerischen trug dazu bei, dass Krautzun lediglich fünf Monate das sportliche Zepter auf dem Heiligengeistfeld schwingen durfte, um dieses dann an Gerhard Kleppinger übergeben zu müssen.

Fünf Übungsleiter weiter setzte sich der Negativ-Reigen in der 3. Liga fort, in die man unter Cheftrainer Franz Gerber frisch abgerutscht war: Sachsen Leipzig hieß am 19.10.2003 der Auswärtsgegner, und lediglich der Treffer von – wer erinnert sich noch an ihn? – Henry Nwosu gestaltete die Niederlage

in den Neuen Bundesländern bei zwei Gegentoren noch einigermaßen erträglich.

Marius Ebbens und – man lese und staune – Timo Schultz bildeten 2008 das Torschützen-Duett des FC St. Pauli, als man beim FC Augsburg eine 2:3-Niederlage kassieren musste – die bis dato vorletzte Pflichtbegegnung an einem 19. Oktober. Der letzte Pflichtspielsieg an diesem Termin liegt inzwischen 24 Jahre zurück – es ist also an der Zeit, diese Statistik am heutigen Spieltag zu korrigieren.

DERBYS AM 19.10.

Auch in der Historie der Stadtderbys gegen den Hamburger SV spielte der 19.10. eine nicht unerhebliche Rolle. Zwar gab es bisher lediglich zwei solcher Aufeinandertreffen, doch beide mit sportgeschichtlich hohem Stellenwert. Das allererste Stadtderby als FC St. Pauli überhaupt nämlich (vorher, sprich: seit 1919, wurden die Derbys als „St. Pauli Turnverein“ ausgefochten) wurde 1924 an einem 19. Oktober gespielt. St. Pauli unterlag den Rothosen in einer „falschen Heimpartie“ (von 1922 bis 1925 wurden alle Derbys am Rothenbaum ausgetragen, weil der vereinseigene Grandplatz auf dem Heiligengeistfeld erst 1925 als Rasenplatz fertiggestellt wurde) mit 1:3.

Sechs Jahre später – also heute vor genau vor 90 Jahren! – wurde erneut Hamburger Sportgeschichte geschrieben: Vor 5.000 Zuschauern bezwang unser FC im achten Derby-Pflichtduell erstmals die HSV-Mannen – wohlgermerkt: als FC St. Pauli; bis heute gab es unter diesem Namen insgesamt 96 dieser Stadtderbys. Den einzigen Treffer zum hochverdienten Auswärtssieg am Rothenbaum erzielte Oscar Stamer nach einem Fehler des achtfachen Nationalspielers Walter Risse, der dann von 1950 bis 1952 als Cheftrainer am Millerntor unterwegs sein sollte.

Einen weiteren Oktobersieg gibt es allerdings doch noch zu vermelden: 2010 gelang, anlässlich des 100-jährigen Jubiläums unseres Vereins, ein beachtlicher 8:1-Erfolg. Allerdings lediglich in einem Freundschaftsmatch – und „nur“ gegen Altona 93. Und nun warten wir alle auf den Tag, wo es auch einmal gilt, im DFB-Pokal an einem 19. Oktober zu bestehen – idealerweise sogar noch erfolgreich...

Text: Ronny Galczynski



1990

André Golke trifft doppelt vor 20.450 Zuschauer*innen am 19.10.1990 gegen den VfL Bochum. Endstand 3:3.



1996

Nikolai Pisarew im Duell gegen den SC Freiburg. Später traf er zum zwischenzeitlichen 1:0 für den FCSP. Endstand 2:0.



2008

Unser heutiger Cheftrainer Timo Schultz traf am 19.10. gegen den FC Augsburg. Leider reichten die Treffer von Schultz und Ebbers nicht. Der FCSP verlor mit 2:3 beim FCA.



2019

Gar nicht so lange her: Die Boys in Brown unterlagen vor einem Jahr dem SV Darmstadt 98 mit 0:1 am Millerntor.

U23 VOR DEM „KLEINEN DERBY“.

„BEIDE HABEN EINE SPIELIDEE“

Mit der stärksten Saisonleistung überhaupt hat die U23 am vergangenen Wochenende Teutonia 05 als Tabellenführer gestürzt. Beim 3:0-Sieg gegen den Aufsteiger überzeugten die St. Paulianer auf voller Linie. Am Montag (19.10., 14 Uhr) steht im Edmund-Plambeck-Stadion das nächste Derby gegen die „Rothosen“ vor der Tür. Schon im Nachwuchs sind die Duelle mit dem Stadtrivalen aus dem Volkspark von besonderer Bedeutung. „Jedes Derby ist immer brennend“, erklärt U23-Cheftrainer Joachim Philipkowski. „Wir freuen uns auf dieses Spiel – die Spieler und auch ich als Trainer. Wir wollen die Leistung, die wir gegen Teutonia gezeigt haben, bestätigen.“

Der Zeitpunkt für das „kleine Derby“ könnte kaum besser sein. Nach Startschwierigkeiten haben die Kiezkicker drei ihrer letzten vier Ligaspiele gewonnen und damit eine große Portion Selbstvertrauen getankt. „Für mich persönlich war das ein guter Start“, betont Philipkowski. „Wir haben aus acht Spielen zwölf Punkte geholt. Wenn wir diesen Schnitt beibehalten, dann sind wir auf einem guten Weg.“

Die Regionalliga Nord fordert von den Boys in Brown unterschiedliche Profile in jedem Spiel. Einige Mannschaften haben körperliche Vorteile, andere legen viel Wert auf ihre Spielanlage. „Ich freue mich

immer auf die Spiele gegen andere U-Mannschaften, weil sie immer Fußball spielen wollen“, sagt Philipkowski. „Es werden weniger lange Bälle gespielt, beide haben eine Spielidee und das macht mir als Trainer Spaß.“ Die Daumen für Montagnachmittag sind gedrückt.

Text: Moritz Studer
Fotos: FCSP



**Darum kümmern sich
meine Vertrauensleute!**
Mit der günstigen Kfz-Versicherung der LVM.

Borchert & Team

Buxtehude
borchert.lvm.de

Ranft Assekuranz

Halstenbek & Lokstedt
ranft.lvm.de

Christoph Hammel

Tespe
hammel.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG



Die Nr. 1 in der Steuerberatung

Über 870 Mal in Deutschland.
Davon 16 Mal in Hamburg.

www.etl.de



HALLO AUS DEM FANLADEN!

Der bange Blick auf Infektionszahlen hat uns wieder fest im Griff und so wissen wir nicht genau, wie viele Zuschauer*innen diese Zeilen letztlich lesen werden. Nicht so schlimm, ist es doch inzwischen gewohnte Routine, die Heimspiel-News für Spiele zu verfassen, an denen weiterhin nichts normal ist. Und es gibt sicher verschiedene legitime Perspektiven auf die Frage: „Muss das eigentlich sein?“ Dennoch sind wir natürlich weiterhin für Euch und Eure Anliegen da:

ÖFFNUNGSZEITEN

Seit dem 22. September haben wir auch dienstags von 15 Uhr bis 19 Uhr wieder geöffnet. Wir haben jetzt immer dienstags, mittwochs und freitags zu diesen Zeiten auf. An Heimspieltagen werden wir allerdings bis auf Weiteres geschlossen haben, auch wenn diese auf einen Freitag fallen. Ebenso am Donnerstag, wo nur für die U18 Ragazzi geöffnet ist.

Beim Betreten des Fanladens ist ein Mund-Nasenschutz vorgeschrieben. Weiterhin ist der Aufenthalt und der Konsum von Getränken nur im Freien vor dem Fanladen gestattet. So kommen wir gemeinsam hoffentlich gut durch Herbst und Winter in Pandemiezeiten.

...MEHR ALS NUR EIN JUGENDTREFF – DER FANLADEN OHNE (TISCH-)FUSSBALL.

Außerdem bieten wir natürlich weiterhin unsere regelmäßig stattfindenden sozialpädagogischen Angebote an. Donnerstag von 17 bis 19 Uhr treffen sich die U18 Ragazzi im Fanladen.

Und auch Kiezkick findet seit einiger Zeit wieder statt: Momentan freitags von 15 Uhr bis 16:30 Uhr nur für Mädchen von 6 bis 16 Jahren und freitags von 16:30 Uhr bis 18 Uhr für alle von 6 bis 18 Jahren. Ihr findet das Training auf den Kunstrasenplätzen hinter der Feldstraße, Treffpunkt ist kurz vor Trainingsbeginn am Fanladen. Kommt rum und spielt mit!

UND SONST SO?

Wenn Ihr das lest, wird unsere U18-Gruppe zusammen mit der U18 aus Babelsberg die Gedenkstätte Neuenhagen besucht haben. Außerdem haben wir für Junge, und auch für Alte, eine Stadteinführung zu Widerstand und Verfolgung auf St. Pauli im NS zusammen mit Kurverwaltung und VVN-BdA (eine sehr coole und extrem gemeinnützige Organisation!) angeboten.

Ihr findet unsere Angebote meist zuerst auf unserer Facebook- oder Insta-Seite oder unserer Homepage und erreicht uns am besten per E-Mail unter info@stpauli-fanladen.de Außerdem freuen wir uns natürlich auch in Corona-Zeiten über Spenden, um trotz sinkender Einnahmen viele Angebote realisieren zu können!

...und jetzt kommt doch einfach mal rum auf eine Partie Tischtennis!

→ KURZ NOTIERT ←



VIVA CON AGUA
SANKT PAULI

VIVA CON AGUA AUSGEZEICHNET

Im wahrsten Sinne des Wortes leistet Viva con Agua ausgezeichnete Arbeit, die eine oder andere Auszeichnung gab es ja schon. Nun ist einer weitere hinzugekommen. Die 2005 von Ex-Kiezkicker Benjamin Adrion gegründete Trinkwasserinitiative hat den mit 20.000 Euro dotierten Marion-Dönhoff-Förderpreis erhalten. "Wasser ist jetzt schon eine knappe Ressource – mit ihrer Arbeit schärft Viva con Agua bei vielen Menschen das Bewusstsein für eine der größten Herausforderungen, denen wir uns heute und mehr noch in der Zukunft stellen müssen", begründete die Jury die Auszeichnung.

NLZ-TORWARTKOORDINATOR MATTHÄUS WITT ARBEITET FÜR DEN DFB

Der Torwartkoordinator unseres Nachwuchsleistungszentrums (NLZ) Matthäus Witt ist neuerdings zusätzlich zu seiner Arbeit beim FC St. Pauli auch für den Deutschen Fußball-Bund (DFB) tätig. Witt springt als Torwarttrainer zwischen den verschiedenen Jahrgangsstufen und arbeitete zuletzt mit den Keepern der U15-Auswahl.

VIVA ST. PAULI IST DIE OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI VON 1910 E. V. UND ERSCHEINT KOSTENLOS ZU DEN HEIMSPIELEN.

HERAUSGEBER:

FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG
Harald-Stender-Platz 1
20359 Hamburg
Tel.: 040/31 78 74-0
Fax: 040/31 78 74-989
E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider.

VERANTWORTLICH:

Anne Kunze

VERLAG:

Eigenverlag

REDAKTIONSLEITUNG:

Lennart Förster

REDAKTIONELLE MITARBEIT:

Christoph Nagel, Fanladen St. Pauli, Gerhard von der Gegengerade, Hauke Brückner, Moritz Piehler, Moritz Studer, Ronny Galczynski

GRAFIKDESIGN:

Jan Kamensky

FOTOS:

Arbeiterfussball.de, FC St. Pauli, Sabrina Adeline Nagel, Sandra Klinitzki, Stadionmodellbau Tribian, Witters

DRUCK:

Minx Print Solutions GmbH



NEVER WALK ALONE

f FCSP

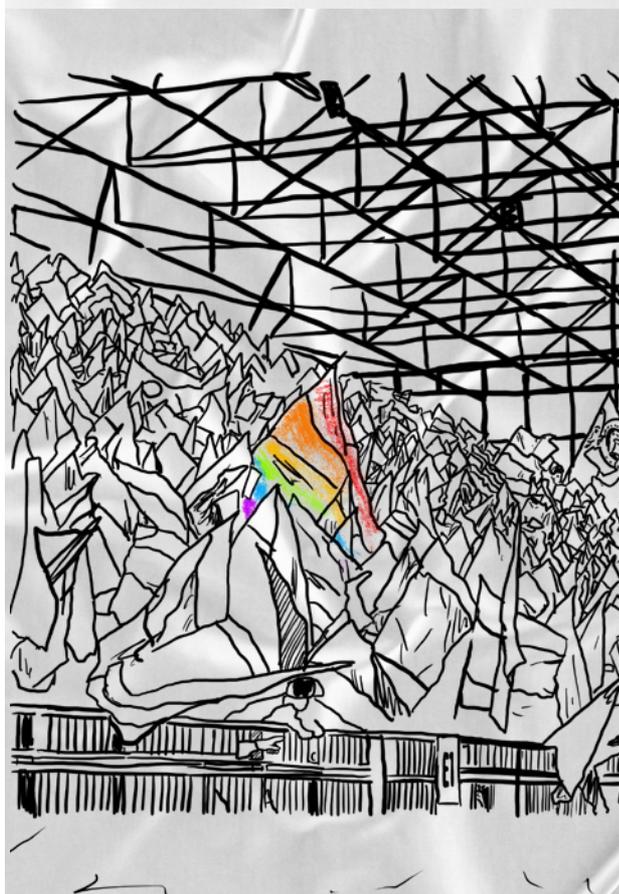
🐦 FCSTPAULI

#FCSP

🗣️ TWITCH.TV/FCSP

📷 FCSTPAULI

📺 FCSTPAULI



SCHNELLER WAREN SIE NOCH NIE AN DER NÄCHSTEN AMPEL!

MB C-Klasse AMG
110,- / Tag
200 km frei



Die neue C-Klasse AMG bei STARCAR günstig mieten:
0180/55 44 555
(0,14 €/Min. aus dem Festnetz; max. 0,42 €/Min. aus den Mobilfunknetzen)

STARCAR
Autovermietung